Schiedsrichtergruppe Saarlouis

Regelfragen aus den Lehrabenden

Regelfragen aus dem 2. Lehrabend der Saison 2024/2025

FRAGE 1
Während des laufenden Spiels betritt der Physiotherapeut das Spielfeld und verhindert durch das Wegschlagen des Balles eine aussichtsreiche Angriffsmöglichkeit der anderen Mannschaft.
Direkter Freistoß wo Eingriff; Feldverweis

FRAGE 2
Während des laufenden Spiels stehen sich der Heimtrainer und der Trainerassistent der Gastmannschaft zwischen den Trainerbänken Kopf an Kopf gegenüber. Der SR unterbricht das Spiel. Entscheidungen?
SR-Ball, wo letzter Kontakt; Feldverweis für beide Teamoffizielle

FRAGE 3
Zeugwart wirft während des laufenden Spiels eine Trinkflasche in Richtung des Balles, die ihr Ziel knapp verfehlt. Der Ball wird dabei von der anderen Mannschaft im Mittelfeld gespielt und es liegt weder eine aussichtsreiche noch eine klare Torchance vor. Entscheidungen?
Direkter Freistoß (wo Ziel hätte getroffen werden sollen); Feldverweis

FRAGE 4
Der Trainer einer B-Jugend Mannschaft, der außerhalb der Seitenlinie steht, verlässt nach einem nicht gegebenen Strafstoß mehrere Meter seine Coachingzone und beschwert sich während des laufenden Spiels lautstark über die Entscheidung des Schiedsrichters.
Indirekter Freistoß (Seitenauslinie), Feldverweis (Betreuung muss gewährleistet sein)

FRAGE 5
Während des laufenden Spiels läuft der Trainerassistent vor der eigenen Trainerbank auf das Spielfeld, um seinen dort in der Nähe positionierten Spielern Instruktionen zu geben. Da sich das Spiel unmittelbar danach in die Richtung der Trainerbank verlagert, stellt der SRA präventiv die Fahne und der SR unterbricht das Spiel. Entscheidungen?
Indirekter Freistoß wo Ball bei Pfiff; Verwarnung

Regelfragen Regeländerungen 24/25

FRAGE 1
Bei einem Schuss auf das Tor ist der Torhüter bereits geschlagen. Ein auf der Torlinie stehender Spieler kann mit seinem unnatürlich abgespreizten Arm den auf das Tor fliegenden Ball unabsichtlich abwehren. Entscheidung?
Strafstoß; Verwarnung, strafbar unabsichtliches Handspiel

FRAGE 2
Ein Abwehrspieler unterbindet mit einem absichtlichen Handspiel eine aussichtsreiche Angriffs-möglichkeit im eigenen Strafraum. Entscheidung?
Strafstoß; Verwarnung, strafbar absichtliches Handspiel

FRAGE 3
Bei einem Strafstoß laufen Spieler von beiden Mannschaften zu früh in den Strafraum. Der Ball wird ins Tor geschossen. Entscheidung?
Tor; Anstoß

FRAGE 4

Quelle: Verbandslehrstab des SFV

Regelfragen aus den Lehrabenden

Bei einem Strafstoß laufen drei Verteidiger und ein Stürmer zu früh in den Strafraum. Der Ball wird vom Torwart gehalten und der Abpraller von dem zu früh in den Strafraum laufenden Stürmer, verwandelt. Entscheidung?
Indirekter Freistoß für die verteidigende Mannschaft, wo Eingriff durch den Stürmer

FRAGE 5
In einem Bezirksligaspiel will ein Spieler nach Ablauf der Zeitstrafe, während des laufenden Spiels an der Mittellinie das Spielfeld wieder betreten. Ist dies zulässig?
Nein; das Betreten des Spielfeldes ist erst in nächster Spielunterbrechung gestattet

Regelfragen aus dem 2. Lehrabend 2025

FRAGE 1
Ein Stürmer wird von seinem Gegenspieler kurz vor dem Strafraum durch Beinstellen zu Fall gebracht. Wie ist zu entscheiden, wenn dem Stürmer dadurch eine glasklare Torchance vereitelt wurde?
Direkter Freistoß, Rote Karte. Keine Reduzierung trotz ballorientiertem Vergehen, da dieses außerhalb des Strafraums stattfand.

FRAGE 2
Ein Angreifer läuft mit dem Ball in den Strafraum und wird von einem bereits verwarnten Verteidiger durch einen Stoß gegen den Oberkörper zu Fall gebracht. Dadurch wurde ein aussichtsreicher Angriff unterbunden. Entscheidung?
Strafstoß, Zeitstrafe. Da es sich um einen aussichtsreichen Angriff handelt, der durch ein gegnerorientiertes Vergehen (Stoßen) unterbunden wurde, erhält der Spieler eine Verwarnung. Da er bereits verwarnt war, die Zeitstrafe.

FRAGE 3
Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein Richtung gegnerisches Tor. Ein Verteidiger versucht zwar den Ball von der Seite zu spielen, trifft aber den Angreifer knapp innerhalb des Strafraums an den Füßen, wodurch dieser zu Fall kommt und somit eine offensichtliche Torchance vereitelt wird. Entscheidung?
Strafstoß, Verwarnung. Reduzierung, da Vergehen ,,im Kampf um den Ball".

FRAGE 4
Ein Spieler läuft allein auf das gegnerische Tor zu und wird von einem Abwehrspieler am Trikot festgehalten, wodurch eine klare Torchance verhindert wird. Da der Stürmer sich aber losreißen kann, entscheidet der Schiedsrichter auf Vorteil, und der Ball wird vom Stürmer ins Tor geschossen. Entscheidung?
Tor, Anstoß, Verwarnung. Vorteilsgewährung nach taktischem Haltevergehen, sodass die Reduzierung der Persönlichen Strafe von Rot auf Gelb zur Anwendung kommt

FRAGE 5
Ein Angreifer läuft mit dem Ball allein in Richtung gegnerisches Tor. Knapp innerhalb des Strafraums versucht der Torwart zwar, den Ball zu spielen, trifft aber den Angreifer am Fuß, wodurch dieser zu Fall kommt. Der Ball gelangt nun zu einem Mitspieler des Angreifers, der ein korrektes Tor erzielt. Wie entscheidet der Schiedsrichter in puncto Persönlicher Strafe?
Es gibt keine Persönliche Strafe. Aus „Rot" wegen Verhinderung einer offen sichtlichen Tor-chance wurde im Strafraum aufgrund des ballorientierten Fußangriffs zunächst eigentlich „Gelb", durch die Vorteil-Entscheidung wurde die Persönliche Strafe dann aber auch noch ein zweites Mal reduziert.

Quelle: Verbandslehrstab des SFV